

Moderne Theoretische Physik II (Quantenmechanik II)

Institut für Theoretische Teilchenphysik

Prof. Dr. M. Steinhauser, Dr. L. Mihaila

<http://www-ttp.particle.uni-karlsruhe.de/~luminita/TheoE1213>

WS 12/13 – Blatt 11

Abgabe: 18.01.2013

Besprechung: 22.01.2013

Aufgabe 1: β -Zerfall

Ein Tritiumkern (${}^3\text{H}$) verwandelt sich durch β -Zerfall in einem Heliumkern (${}^3\text{He}$). Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass ein Elektron, das sich im Grundzustand des Tritiumatoms befand, im $2s$ -Zustand des Heliumatoms gefunden wird.

(*) Aufgabe 2 (6P): Magnetische Resonanz.

Betrachten Sie ein Spin-1/2-Teilchen in einem Magnetfeld mit konstanter Komponente in z -Richtung und einer mit Frequenz ω in der xy -Ebene rotierenden Komponente. Der Hamilton-Operator für dieses System lautet:

$$\begin{aligned}H(t) &= H_0 + V(t), \\H_0 &= \omega_0 S_z, \\V(t) &= \omega_1 \cos(\omega t) S_x + \omega_1 \sin(\omega t) S_y,\end{aligned}$$

wobei S_i mit $i = x, y, z$ die Komponenten des Spin-Operators bezeichnet.

(a) Bestimmen Sie den Hamilton-Operator $H_I(t)$, der die Dynamik im Wechselwirkungsbild charakterisiert.

(b) Bestimmen Sie den zeitabhängigen Erwartungswert $\langle \vec{S} \rangle(t)$ für den Fall $\omega = \omega_0$. Zum Zeitpunkt $t = 0$ befindet sich das System im Grundzustand von H_0 .

(c) Für die allgemeine Lösung der Schrödinger-Gleichung erweist es sich als vorteilhaft, eine andere Aufteilung des Hamilton-Operators zu wählen:

$$\begin{aligned}H(t) &= H'_0 + V'(t), \\H'_0 &= \omega S_z, \\V'(t) &= (\omega_0 - \omega) S_z + V(t).\end{aligned}$$

Im Wechselwirkungsbild lautet dann der Hamilton-Operator

$$V'_I(t) = e^{iH'_0 t/\hbar} V'(t) e^{-iH'_0 t/\hbar}.$$

Bestimmen Sie nun den Erwartungswert $\langle S_z \rangle(t)$ für beliebiges ω , wobei sich das System zum Zeitpunkt $t = 0$ wieder im Grundzustand von H_0 befindet.

(*) Aufgabe 3 (4P): Wasserstoffatom im elektrischen Feld

Betrachten Sie ein Wasserstoffatom in einem homogenen elektrischen Feld $\vec{E}(t)$, das entlang der z -Richtung liegt. Die Amplitude betrage $E(t) = A\tau/(\tau^2 + t^2)$, wobei A und τ vorgegebene Konstanten sind. Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit P für den Übergang des Elektrons aus dem Grundzustand (bei $t \rightarrow -\infty$) in den $2p$ -Zustand (bei $t \rightarrow +\infty$).

Hinweis:

$$\int_{-\infty}^{+\infty} dx \frac{e^{i\omega x}}{a^2 + x^2} = \frac{\pi}{a} e^{-|\omega|a}.$$

Die Anmeldung zu den Vorleistungen in QISPOS ist frei geschaltet(PO2008 und PO2010).
Sie können sich über das Studierendenportal anmelden.



**Urabstimmung
und Wahlen**

14.–18. Januar in der Fachschaft

Durch eine hohe Wahlbeteiligung zeigt ihr eure Unterstützung
für das Unabhängige Modell und die Verfasste Studierendenschaft